

## Klein, aber fein

Zum Bild des Strandlebens in Brasilien gehört seit Jahren, dass Frauen ein [String](#) Tanga als Bademode bevorzugen. Das Temperament sowie die brasilianische Sonne lassen ihre Mode besondere Akzente setzen. Auch auf besonders gehobenen Veranstaltungen zeigt sich die Frau gerne in auffallenden Kleidern und darunter häufig elegante Unterwäsche. Der Tragekomfort spielt auch hier eine entscheidende Rolle. Aus den verschiedensten Stoffen gefertigt hält sich der String seit Jahrhunderten mit als das beliebteste Kleidungsstück für drunter. Im fernen Afrika besonders von Männern wurden schon immer Strings zum Schutze der Lenden und Genitalien bevorzugt. Allerdings war es auch vor Jahrhunderten schon wichtig die entsprechenden Körperregionen durch solche aufwendig gearbeiteten Kleidungsstücke zu zieren. Auch heute hat der [String](#) bei dem modernen Mann wieder seine Zielgruppe gefunden. Immer häufiger tragen Männer einen String unter ihrer Oberbekleidung.

Sie lassen sich gut tragen und bieten dem weiblichen Auge ebenfalls ein adäquates Äußeres.

Sei es in der Stars und Sterchen Welt oder aber im sportlichen Bereich, der String ist in allen Kombinationen wählbar. Das Anpassen an die richtige Oberbekleidung lässt ein solches Kleidungsstück flexibel zu. Besonders wird der String auch im sportlichen Bereich geschätzt. Hier lässt er sich kaum spürbar tragen und bietet somit eine wunderbare Bewegungsfreiheit.

Der String hat von seiner Herkunft vor einige Jahrhunderten bis heute nichts an seiner Bedeutung und Faszination verloren.

## About the Author

Lisa Maier [lisamaier@sofortsurf.de](mailto:lisamaier@sofortsurf.de)

Source: <http://www.artikel-now.de>